

## Geflügel im Stechschritt Lokalschau der Laichinger Kleintierzüchter

Zwerg-Welsumer, Steinbacher Kampfgänse und Chinchillas standen bei der Lokalschau der Laichinger Kleintierzüchter im Mittelpunkt. Vereinsmeister in der Kategorie Geflügel wurde Gerhard Stuhlinger.

Laichingen Drei Wochen früher wie gewohnt, doch keineswegs mit weniger Erfolg haben die Laichinger Kleintierzüchter ihre Lokalschau abgehalten. Vereinsjugendmeister wurde Maximilian Rothenbacher. Für seine Kleinchinchillas bekam er 381,5 Punkte und landete damit knapp vor Lena Wiszthaler und ihren Kleinsilber Schwarz-Kaninchen mit 380 Punkten. Im Geflügelbereich züchtet der 12-Jährige Brahmas - eine große Geflügelart mit üppigem Befiederkleid. Brahma-Hühner sind eine der imposantesten Geflügelrassen, die sich durch ihre Größe, einen massigen Körper und ein lebhaftes Temperament auszeichnen. Die befiederten Füße zwingen die Tiere zu einem militärisch, weit raumgreifenden Schritt und mancher Besucher hätte wohl die Tiere gerne über den Hof marschieren sehen "Bei den Brahmas hilft mir oft mein Papa oder mein Onkel, weil sie so groß sind", gestand Maximilian, der Respekt vor den "Viechern" hat. Bei seinen Chinchillas läuft das anders. Die hat der Jungzüchter im Griff. Er züchtet in drei Linien und Neueinkreuzungen. Dunklere Farben zu bekommen, versuche er erst in einer Linie. "Erst wenn ich das Ergebnis sehe, verwende ich die neue Blutlinie auch bei den anderen." Somit könne er immer auf die ursprüngliche Linie zurückgreifen.

Demnächst will er in Bad Urach bei der Kreisjugendschau ausstellen, oder bei der Landesschau in Ulm. Beides wolle er seinen Tieren nicht zumuten, da eine Ausstellung für sie großen Stress bedeute. Zahlreiche Besucher waren in die Laichinger Daniel-Schwenkmezger Halle gekommen. Ein Grund zur Freude für den zweiten Vorsitzenden der Kleintierzüchter, Wolfgang Reich, das Mittagessen war fast ausverkauft und auch der Kuchen fand reißenden Absatz: "Wir brauchen unsere Schauen, um unseren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen". Bei den Kindern kamen die Kaninchen am Besten an und manche Eltern mussten sich wehren, um nicht mit einem neuen Familienmitglied nach Hause zu kommen.

Gerhard Stuhlinger wurde mit seinen Zwerg-Welsumern mit 379 Punkten Vereinsmeister in der Kategorie Geflügel, gefolgt von Silke Reich mit Australorps und 377 Punkten. Martina Wiszthaler landete mit ihren Steinbacher Kampfgänsen auf dem dritten Platz. Jan Wiszthaler hatte bei der Jugend mit seinem Orpington-Geflügel die Nase vorn, gefolgt von Maximilian Rothenbacher und Lena Wiszthaler mit ihren Maran-Hühnern. Den Landesverbandsehrenpreis erhielt Gerhard Stuhlinger mit seinen Zwerg-Welsumern. Bei den Kaninchen kam Ralf Hörhle mit seinen Lohkaninchen auf Platz eins, Renate Rauschmaier mit ihren Schwarzen Rex auf Platz zwei und Jürgen Rothenbacher mit seinen Marderkaninchen auf Platz drei. Ralf Hörhle erhielt den Hans-Hiller-Gedächtnispreis, da er die sieben besten Tiere in seiner Zucht hat.



Der 12-jährige Max mit einem seiner Brahma-Hühner. Foto: mw

Erscheinungsdatum: Donnerstag 29.10.2009  
Südwestpresse Ausgabe Laichingen

[zurück](#)